Wohngebäude

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/331220389233/

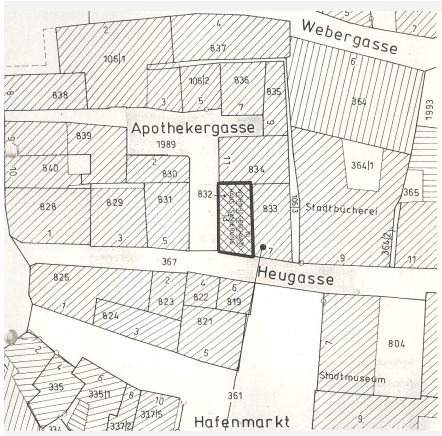
ID: 331220389233 **Datum:** 08.02.2007 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Apothekergasse
Hausnummer:	13
Postleitzahl:	73728
Stadt-Teilort:	Esslingen am Neckar
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Esslingen (Landkreis)
Gemeinde:	Esslingen am Neckar
Wohnplatz:	Esslingen am Neckar
Wohnplatzschlüssel:	8116019003
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

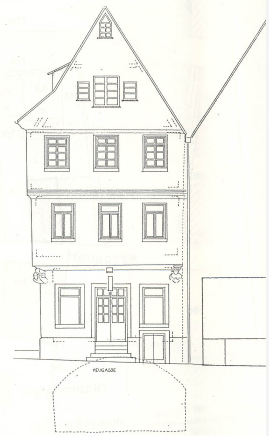


Bildbeschreibung:
Lageplan 1997

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Bildbeschreibung:
Südansicht

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY



Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

1. Bauphase:
(1644)

Erbauung des Gebäudes 1644 (d und i)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

2. Bauphase:
(1701 - 1799)

Umbauten und Fassadenerneuerung im 18. Jh.

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

3. Bauphase:
(1997 - 1998)

Umbau und Sanierung des Gebäudes

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Kurzdokumentation und dendrochronologische Untersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage:

Das untersuchte Gebäude füllt eine Ecksituation an der Einmündung der Apothekergasse in die Heugasse innerhalb der historischen Altstadt

	Esslingens.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Auf einer langgezogenen, etwa rechteckigen Grundfläche erhebt es sich dreigeschossig mit der Traufe entlang der Apothekergasse und ist sowohl am Rückgiebel als auch an der Rücktraufe an das jeweilige Nachbarhaus angebaut. Jedes Geschoss kragt an der freistehenden Trauf- und Giebelseite aus, das Gerüst ist somit stockwerksweise abgezimmert. Über die gesamte Grundfläche erstreckt sich ein Gewölbekeller, zugänglich durch einen Kellerhals an der Heugasse.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Im 2. OG lässt sich die Grundrissstruktur noch am besten ablesen. Die Grundfläche ist zweischiffig aufgeteilt, ein schmales Schiff entlang der hinteren Traufwand, das den Flur mit Treppe aufnimmt und ein breiteres Schiff entland der Vordertraufe mit drei großen Räumen.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Holzgerüstbau
	  • Unterbaugerüst
	• Steinbau Mauerwerk
	  • hammerrechtes Schichtenmauerwerk
	• Gewölbe
	  • Tonnengewölbe
	• Dachform
	  • Satteldach
	• Dachgerüst Grundsystem
	  • Sparrendach, q. geb. mit liegendem Stuhl
	• Detail (Ausstattung)
	  • bemerkenswerte Wand-/Deckengestaltung
	• Gestaltungselemente
	  • Zierglieder im Holzbau

Konstruktion/Material:	Das konstruktive Gerüst besteht in seinen wesentlichen tragenden Teilen aus Eichenholz, während die Dachkonstruktion mit Ausnahme des Fachwerkgiebels vollständig mit Nadelholz abgezimmert wurde. Die Dachkonstruktion besteht aus einem Dachstock und einem Spitzboden und ist liegend abgezimmert mit verzapften Gefügehölzern.